

## **Merkblatt 2:** Zusammenhang zwischen Raumklima und Holzfeuchte

Holz reagiert auf Änderungen des Raumklimas. Wenn man sagt, "Holz arbeitet", dann meint man damit, dass Holz quillt und schwindet. Dies ist so, weil Holzfeuchte und Umgebungfeuchte im Verhältnis zueinander stehen. Man spricht von der *Holzausgleichsfeuchte* bei einem *bestimmten Raumklima*. Die entsprechenden Werte der Holzfeuchte in Abhängigkeit von der Raumluft können in der folgenden Tabelle abgelesen werden.

Relative Luftfeuchte	Holzausgleichsfeuchte in %						
90%	21,1	21,0	21,0	20,8	20,0	19,8	19,3
85%	18,1	18,0	18,0	17,9	17,5	17,1	16,9
80%	16,2	16,0	16,0	15,8	15,5	15,1	14,9
75%	14,7	14,5	14,3	14,0	13,9	13,5	13,2
70%	13,2	13,1	13,0	12,8	12,4	12,1	11,8
65%	12,0	12,0	11,8	11,5	11,2	11,0	10,7
60%	11,0	10,9	10,8	10,5	10,3	10,0	9,7
55%	10,1	10,0	9,9	9,7	9,4	9,1	8,8
50%	9,4	9,2	9,0	8,9	8,6	8,4	8,0
45%	8,6	8,4	8,3	8,1	7,9	7,5	7,1
40%	7,8	7,7	7,5	7,3	7,0	6,6	6,3
35%	7,0	6,9	6,7	6,4	6,2	5,8	5,5
30%	6,2	6,1	5,9	5,6	5,3	5,0	4,7
25%	5,4	5,3	5,0	4,8	4,5	4,2	3,8
Temperatur in Celsius	10°	15°	20°	25°	30°	35°	40°

### **Beispiel:**

**Umgebungsluft: 55% Luftfeuchtigkeit und 20° Celsius**

→ Es stellt sich eine Holzausgleichsfeuchte von 9,9 % ein.

### **Das ideale Raumklima:**

20 Grad Raumtemperatur bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von 45–55%.

→ Dies führt zu wohngesundem Aufenthalt ohne trockene Schleimhäute und einer geschlossenen Parkettoberfläche ohne hässliche Fugen.